

Pressemitteilung

Streamingmarkt Deutschland: Mehr als 6 Mrd. Euro Umsatz im Jahr 2024

Neue Angebote und steigende Nutzerzahlen sorgen für ein kräftiges Wachstum im deutschen Pay-VoD- und AVoD-Markt

Berlin, den 20. März 2020. Der Boom im Streamingmarkt ist ungebrochen: Ende 2019 generierten die Anbieter von kostenpflichtigen und werbefinanzierten Streamingdiensten in Deutschland einen Gesamtumsatz von 3,6 Mrd. Euro. Bis 2024 werden die Streamingumsätze auf 6,5 Mrd. Euro steigen, ein jährliches Wachstum von durchschnittlich 13 Prozent.

Dies sind Ergebnisse des Branchenreports „Streaming Market Germany 2020“ der Beratungs- und Forschungsgruppe Goldmedia (www.Goldmedia.com). Der Report enthält Analysen und Prognosen für die Bereiche Pay-VoD (kostenpflichtiges Video-on-Demand), AVoD (werbefinanziertes VoD) und TV-Livestreaming über OTT- (Over-the-Top-) Services.

Pay-VoD und AVoD wachsen 2020 um mehr als 20 Prozent

Für das Jahr 2020 prognostiziert Goldmedia im deutschen Pay-VoD-Markt einen Gesamtumsatz von rund 2,9 Mrd. Euro und damit ein Wachstum gegenüber 2019 um 18 Prozent. Die abonnementfinanzierten Streamingdienste (SVoD) werden demnach gegenüber 2019 bis zu 355 Mio. Euro mehr einnehmen. Für den Online-Kauf von Videos (EST, Electronic Sell Through) ist eine Steigerung um rund 61 Mio. Euro zu erwarten. Das Geschäft mit Online-Leihvideos (TVoD) hingegen wird sich vergleichsweise weniger stark entwickeln und 2020 nur um rund 26 Mio. Euro wachsen.

Auch der werbefinanzierte VoD-Markt legt kräftig zu: Goldmedia rechnet für das Jahr 2020 mit einem Wachstum von 20 Prozent und einem Gesamtumsatz von rund 1,5 Mrd. Euro. Das sind 242 Mio. Euro mehr als 2019 und bereits rund ein Drittel der aktuellen TV-Werbeumsätze.*

*Prognose TV-Werbeumsätze (Netto) 2019 lt. VAUNET: rd. 4,5 Mrd. Euro

Internationale Anbieter dominieren den deutschen Streamingmarkt

Amazon und Netflix waren 2019 wie bereits in den Vorjahren die Platzhirsche im deutschen Pay-VoD-Markt: Bei den VoD-Abos erzielten die US-Anbieter einen Marktanteil von 35 Prozent (Prime Video von Amazon) bzw. 25 Prozent (Netflix). Im Markt für Online-Käufe und -Leihvideos erreichte Amazon mit Prime Video sogar einen Anteil von 66 Prozent, mit großem Abstand gefolgt von Google Play mit einem Marktanteil von nur 13 Prozent.

Im deutschen AVoD-Markt vereinen die US-Angebote YouTube und Facebook zwei Drittel des Werbemarktes auf sich: YouTube erreichte 2019 einen Umsatz-Marktanteil von 41 Prozent und Facebook von 25 Prozent. Die Vermarktungstöchter der beiden großen privaten TV-Gruppen ProSiebenSat.1 Media SE und Mediengruppe RTL Deutschland erzielten zusammen einen Anteil von 26 Prozent.

TV-Livestreaming über OTT-Services wird immer beliebter

Ein weiterer Trend im Streamingmarkt ist die wachsende Nutzung von Live-TV auf Over-the-Top-Plattformen. Schon 13 Mio. Personen (14+) nutzten 2019 in Deutschland entsprechende Angebote von TV-Sendern, Telekommunikationsunternehmen oder speziellen OTT-Anbietern wie Zattoo oder Waipu (Digitalisierungsbericht Video 2019). Mit MagentaTV und Joyn gibt es seit 2019 neue ambitionierte OTT-Only-Angebote. Diese sind für die Nutzer vor allem deshalb attraktiv, weil sie keine dauerhafte Vertragsbeziehung eingehen müssen.

Grafik: Gesamtumsätze und Marktanteile der VoD-Segmente in Deutschland 2019-2024



Quelle: Studie „Streaming Market Germany 2020“

Alle Angaben der Pressemeldung entstammen der Goldmedia-Studie „Streaming Market Germany 2020“ (März 2020). Die Studie untersucht detailliert den Markt für kostenpflichtiges und werbefinanziertes Video-on-Demand in Deutschland und enthält Analysen zu Anbietern, Geschäftsmodellen sowie Umsatz- und Nutzungspotenzialen bis 2024. Ein spezieller Fokus der Studie liegt auf der Nutzung von TV-Livestreaming über OTT-Services.

Informationen zu Inhalten und Bestellung: <http://www.goldmedia.com/studien>

Sie möchten informiert werden über Goldmedia-News?

Newsletter: <http://www.goldmedia.com/aktuelles/newsletter.html>

Goldmedia auf Twitter: twitter.com/GOLDMEDIA

Pressekontakt

Dr. Katrin Penzel, Tel: +49-30-246 266-0, Katrin.Penzel@Goldmedia.de, www.Goldmedia.com

Goldmedia

Goldmedia ist eine Beratungs- und Forschungsgruppe mit dem Fokus auf Medien, Entertainment und Telekommunikation. Die Unternehmensgruppe unterstützt seit 1998 nationale und internationale Kunden bei allen Fragen der digitalen Transformation. Dazu bietet Goldmedia ein breites Leistungsspektrum in den Bereichen Consulting, Research, Politikberatung. Standorte sind Berlin, Düsseldorf, London und München. Weitere Informationen: <http://www.Goldmedia.com>